

Das Büro – Add-onLINE, September 2010
Archivierung**Archivierung über den Wolken**
Wie KMUs ihr Informationsmanagement vereinfachen können

Im Zuge der steigenden Informationsflut wächst die Herausforderung für mittelständische Unternehmen, ihre Daten sicher und effizient zu verwalten und langfristig zu archivieren. Der Experte Stephan Haux vom Informationsmanagement-Spezialisten Iron Mountain berichtet.

Viele kleine und mittlere Betriebe beschäftigen sich mit der Frage, wie die Speicherplatz- mit den Geschäfts-Anforderungen optimal zusammenpassen. Die Krux hierbei ist, dass immer mehr Informationen noch strenger geschützt werden, zugleich aber auch noch leichter zugänglich sein müssen – etwa im Falle eines Rechtsstreits oder einer Betriebsprüfung. Denn: Wer Informationen nicht rechtzeitig liefern kann, muss mit erheblichen Geldstrafen rechnen. Hinzu kommt, dass unterschiedliche Branchen verschiedene rechtliche Auflagen zu erfüllen haben. Bei der Vielzahl an geschäftlichen E-Mails lässt sich häufig auch nicht ganz einfach auseinanderhalten, welche davon der Definition des gesetzlich zur Aufbewahrung vorgeschriebenen Geschäftsbriefes entsprechen.



Der Speicherbedarf bei kleinen und mittleren Unternehmen übersteigt oftmals deren Kapazitäten.

Externe Dienstleister

Betrachtet man die derzeitige Situation in den Betrieben, so setzen viele nach wie vor auf Archivierungslösungen im eigenen Haus. Dabei zählt die Datensicherung und Archivierung in den wenigsten Fällen zu den Kernkompetenzen. Eine Alternative ist, das Informationsmanagement an einen externen Dienstleister zu übergeben, der über das notwendige Fachwissen und die erforderliche IT-Infrastruktur verfügt. Dabei gilt es zu klären, wo und unter welchen Sicherheits-

vorgekehrungen die Informationen gespeichert werden. Um Probleme zu vermeiden, sollten Unternehmen vor allem die technische und wirtschaftliche Servicestabilität des Anbieters überprüfen. Letzten Endes sind dessen Expertise und Stabilität ausschlaggebend.

Jederzeit von jedem Ort

Für ungenutzte Daten bietet sich z. B. ein cloud-basierter Archivierungsservice wie der Virtual File Store Service von Iron Mountain an. Damit können

Unternehmen statische oder inaktive Informationen in ein virtuelles Archiv auslagern und dort auf lange Zeit hinterlegen. Die Daten werden dazu einfach über eine gesicherte VPN(Virtual Private Network)-Verbindung über das Internet in die redundanten Rechenzentren von Iron Mountain übertragen. Wie lange die Informationen dort aufbewahrt werden, legt der Kunde beliebig fest. Bei Bedarf kann er sie von jedem Ort und jederzeit über eine sichere Internet-Verbindung wieder abrufen.



Bei Missachtung von Aufbewahrungspflichten drohen Strafen.

Effiziente Datenverwaltung

Mithilfe eines Dienstleisters erhalten kleine und mittlere Unternehmen Unterstützung für die sichere und effiziente Datenverwaltung über den gesamten Lebenszyklus ihrer Informationen hinweg. Zugleich schaffen sie damit die notwendigen Voraussetzungen für ein gesetzlich vorgeschriebenes Risikomanagement. Ein weiterer Vorteil: Sie müssen keine Lizenzen für Speicherlösungen erwerben und nicht in eigenes

IT-Know-how investieren. Stattdessen richten sich die Kosten in der Regel nach dem archivierten Datenvolumen und der Aufbewahrungszeit, fallen monatlich an und schonen so die Liquidität des Betriebs.



Autor:

Stephan Haux,
Senior Product Manager EMEA,
Iron Mountain Digital.

www.ironmountain.de